



GEMEINDE ENGSTINGEN

Großengstingen

Kleingstingen

Kohlstetten

AMTSBLATT

Jahr 2019

Freitag, 11. Januar 2019

Nummer 02

AMTLICHE NACHRICHTEN

Förderverein spendet einen neuen Fotoapparat für die Grundschule Kleingstingen



Der Förderverein der Grundschule Kleingstingen spendete der Schule eine neue Spiegelreflexkamera. Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien übergab die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Andrea Stoll, im Beisein ihrer Vorstandskolleginnen Frau Andrea Wiehl und Frau Ute Schenk den Fotoapparat an die Schulleiterin Frau Sibylle Jakober und ihre Kollegin, Frau Nicole Gienger.

Die ganze Schulgemeinschaft freut sich über dieses Weihnachtsgeschenk, das bei der Vorweihnachtsfeier der Schule gleich zum ersten Mal zum Einsatz kam. Zukünftig können Fotos von Schulfesten und Ausflügen in hochwertiger Qualität gemacht werden.

Bereits wenige Wochen zuvor bedachte der Schulförderverein die Familien aller Schulkinder sehr großzügig, indem er den Kleingstinger Kostenanteil der Aufführung von „Bellas fabelhafter Reise“ der Tournéeoper Mannheim in vollem Umfang übernahm.

Die Gemeinde Engstingen und die Grundschule Kleingstingen bedanken sich sehr herzlich für diese großzügige Geldzuwendung, die das Schulbudget der Gemeinde spürbar entlastet, sowie für das außerordentliche Engagement des Vereins und die regelmäßige Unterstützung der Schule.

Hinweis für unsere Leser:

Unsere Austräger beginnen mit dem Einzug des Zeitungsgeldes für das 1. Halbjahr 2019.

Bitte halten Sie den Betrag von 7,25 Euro bereit, um unnötige Botengänge zu vermeiden.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am **Mittwoch, 16.01.2019, um 19.00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses Engstingen in Großengstingen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgaben
2. Forstwirtschaftsplan
 - Bericht über das Forstwirtschaftsjahr 2018
 - Beratung und Beschlussfassung zum Forstwirtschaftsplan 2019
3. Neufassung des Vertrags mit der evangelischen Kirchengemeinde Kleingstingen über den Betrieb und die Förderung des kirchlichen Kindergartens Berg, Großengstingen
 - Beratung und Beschlussfassung
4. Technische Ausrüstung beim Breitbandausbau, Nachtrag und Vergabe von Spleißarbeiten für den Glasfaseranschluss
 - Beratung und Beschlussfassung
5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr
 - Beratung und Beschlussfassung
6. Satzung zur Änderung der Satzung über den Kostenersatz für die Inanspruchnahme der Freiwilligen Feuerwehr
 - Beratung und Beschlussfassung
7. Anpassung der Benutzungsgebühren für das Schwimmbad an der Grundschule Kleingstingen
 - Beratung und Beschlussfassung
8. Vergabe von Umzäunungsarbeiten beim Kindergarten Kleingstingen
 - Beratung und Beschlussfassung
9. Annahme von Spenden
 - Beratung und Beschlussfassung
10. Stellungnahme zu Baugesuchen
11. Anfragen / Verschiedenes

Die Einwohner sind zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen. Im Anschluss an die öffentliche Tagesordnung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mario Storz
Bürgermeister

Zerstörung von gespurten Loipen im Kohltal Kleingstingen durch Fahrzeuge

Mit den jüngsten Schneefällen wurden auch die Langlaufloipen im Wintersportgebiet Engstingen durch den TSV Kleingstingen wieder gespurrt. Leider musste bereits festgestellt werden, dass



im Kohltal Kleinengstingen eine extra gespurte Loipe von einem Fahrzeug befahren und dadurch zerstört wurde.

Wir weisen darauf hin, dass Langlaufloipen nur mit Skiern benutzt und keinesfalls befahren werden dürfen.

Bitte bedenken Sie, dass die Loipen ehrenamtlich durch Mitglieder des TSV Kleinengstingen gespurt werden. Es ist einfach rücksichtslos, wenn diese dann durch Fahrzeuge wieder zerstört werden. Wir bitten um Beachtung.

Sprechstunden der Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Kleinengstingen, Reutlinger Straße 1
Ortsvorsteher Ulrich Kaufmann, Tel. 0160 3266480
Dienstag 19.00 – 21.00 Uhr

Ortsverwaltung Kohlstetten, Schulstraße 14
Ortsvorsteher Martin Mauser, Tel. 07385 965176
Dienstag 18.00 – 20.00 Uhr

Beigholz-Bestellung für 2019 aus dem Gemeindewald Engstingen

Das Bürgermeisteramt Engstingen nimmt wieder Beigholz-Bestellungen an. Der Bedarf kann bei der Gemeinde bis zum 23.02.2019 bestellt werden. Durch das Eschentriebsterben kann der Eschenanteil im Beigholz bis zu 70% betragen.

Bitte melden Sie Ihren Bedarf unter Tel. Nr. 07129 9399-32 an.

Das Holz wird wie im vergangenen Jahr nach erfolgter Bestellung aufbereitet und zugeteilt. Die Höchstbestellmenge beträgt 20 RM.

Preise für Beigholz:

Brennholz kurz (Schichtholz) 80,00 € pro Raummeter

Die Versteigerungstermine für Brennholz lang (Polterholz) stehen noch nicht fest, da der Holzeinschlag noch in vollem Gange ist.

Sie werden im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde rechtzeitig vorher bekanntgegeben, ebenso die Flächenlosversteigerungstermine.

Sprechzeiten des Integrationsmanagers

Hameed Alkozai, Bürgermeisteramt, Kirchstraße 6, Zimmer 22
Tel. 0173 2730024, E-Mail: h.alkozai@kreis-reutlingen.de

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.45 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechzeiten der Integrationsbeauftragten

Hatice Uludag, Bürgermeisteramt, Kirchstraße 6, Zimmer 22
Tel. 07129 939937, E-Mail: h.uludag@engstingen.de

Montag: 09.00 – 11.45 Uhr

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Jugendarbeit Engstingen

Mariaberger Ausbildung & Service gGmbH
- Wir für euch vor Ort -

Jugendhaus Großengstingen

Manuela Nele Kurz, Tel. 0177 8525455; m.kurz@mariaberg.de
Mike Buck, Tel. 0178 2923093, m.buck@mariaberg.de

Impressum:

Annahmeschluss für den redaktionellen Teil des Amtsblatts: dienstags, 14.00 Uhr. Für den amtlichen Teil: dienstags, 09.00 Uhr.

Herausgeber: Gemeinde Engstingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Storz oder sein Vertreter im Amt. Tel. 07129 93990.

Für den Anzeigenteil: Buch- u. Offsetdruckerei Schneider KG, Großengstingen, Herzogin-Amelie-Straße 1, Tel. 07129 932797; Fax 07129 932799.
E-Mail: mail@druckservice-schneider.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr Mädchentreff
Mittwoch: 16.00 – 19.00 Uhr offener Treff
Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr offener Treff

Mädchenflohmarkt

Die Jugendarbeit Engstingen veranstaltet am 26.01.2019 von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Bloßenberghalle Kleinengstingen einen Mädchenflohmarkt.

Getreu dem Motto „von Mädchen für Mädchen“ möchten wir den Teilnehmerinnen (mit Anmeldung bis zum 18.01.2019) ab 12.00 Uhr einen kostenlosen Verkaufstisch zu Verfügung stellen (mitbringen einer Kleiderstange möglich).

Verkauft werden dürfen neben Klamotten auch Accessoires, Kosmetik etc. Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Besucherinnen.

Ansprechpartnerinnen für weitere Informationen und Anmeldung:
G. Treiber, Tel. 0163 2922500, E-Mail: g.treiber@mariaberg.de
M. Kurz, Tel. 0177 8525455, E-Mail: m.kurz@mariaberg.de

Schulsozialarbeit

Gabi Treiber, Tel. 0163 2922500,
E-Mail: g.treiber@mariaberg.de

Khang Huynh, Tel. 0157 72649120
E-Mail: k.huynh@mariaberg.de

Sprechzeiten an der Freibühschule Tel. 07129 93665950
Montag bis Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr,

Sprechzeiten an der Grundschule Kleinengstingen:
Mittwoch 09.00 – 15.30 Uhr

Engstinger Runde / Engstinger Hilfe

Allgemeines / Koordination
Iris Kemmer, Tel. 07129 7576

Spendenkonto:
Engstinger Hilfe e.V.: KSK Reutlingen
BIC: SOLADES1REU, IBAN: DE02 6405 0000 0100 1020 28

Bürgerstiftung für Jugend und Soziales

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1REU
IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25

Ärztliche Notdienste

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Rettungsdienst in Notfällen: 112

Apothekennotdienst

Sa, 12.01. Alb-Apotheke Engstingen, Tel. 07129 939111
So, 13.01. Schloss-Apotheke Münsingen, Tel. 07381 28 57

Bestatter:

Firma Schenk Tel. 07129 3533 und 0174 4203623
Firma Vöhringer Tel. 07129 3542 und 07129 932112
Firma Weible Tel. 07129 6287

Freundeskreis Magdalena Hospiz e.V.

Ambulanter Hospizdienst Reutlingen Alb, Tel. 0170 5925146

Nachbarschaftshilfe

Sozialstation St. Martin, Herr Thomas Rehsöft Tel. 07129 932770



Servicehaus Sonnenhalde

Langzeitpflege Tel. 07129 93790
Sozialstation Tel. 07129 937931

Sozialstation St. Martin

Thomas Rehsöft, Tel. 07129 932770

Beratungsstelle für Jugend-/Erziehungsfragen

Karlstraße 36, 72525 Münsingen, Tel. 07381 9295-60

Tagesmütter Reutlingen, Außenstelle Alb

Marktplatz 1, 72525 Münsingen. Sprechzeiten:
Mittwoch, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Allgöwer, Tel. 07381 400041
Donnerstag, 08.30 – 12.30 Uhr, Frau Schulz, Tel. 07381 400031
allgoewer@tagesmuetter-rt.de oder schulz@tagesmuetter-rt.de

Tauschnetz Engstingen

Anni Walker, Tel. 07129 7272

Volkshochschule Engstingen

Sabine Wälder, Tel. 07129 932388, engstingen@vhsbm.de

IHK-Unterrichtung im Gaststättengewerbe

Wer einen gastronomischen Betrieb betreiben will und plant, auch Alkohol auszuschenken, braucht dazu eine behördliche Erlaubnis. So sieht es das Gaststättengesetz vor.

Die Erlaubnis wird von der Behörde nur dann erteilt, wenn der Gewerbetreibende unter anderem nachweist, dass er über die Grundzüge des Lebensmittel- und Hygienerechts unterrichtet worden ist. Diese Unterrichtung wird von der Industrie- und Handelskammer durchgeführt.

Im Jahr 2019 finden die Unterrichtungen zu folgenden Terminen in der IHK-Akademie Reutlingen von 12.30 bis 17.30 Uhr statt:

Donnerstag,	07.02.2019
Mittwoch,	10.04.2019
Mittwoch,	26.06.2019
Mittwoch,	23.10.2019
Mittwoch,	04.12.2019

Die Unterrichtsgebühr beträgt 80,00 € pro Person und die Teilnehmer müssen sich ausweisen. Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter www.ihkrt.de/gastgewerbe. **Ansprechpartner:** Lisa De Santis, Tel. 07121 201-274, Fax: 07121 201-4274, E-Mail: desantis@reutlingen.ihk.de
Matthias Miklautz, Tel. 07121 201-265, Fax: 07121 201-4265, E-Mail: miklautz@reutlingen.ihk.de

Seminar: Sicherer Umgang mit leicht verderblichen Lebensmitteln

Beim Umgang mit Lebensmitteln müssen Unternehmen einiges beachten. Die Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) schreibt hierzu in § 4 verpflichtende Schulungen für alle Personen vor, die leicht verderbliche Lebensmittel herstellen, behandeln oder in Verkehr bringen. Betroffen sind Mitarbeiter/innen von Lebensmittel herstellenden Industrie- und Handwerksbetrieben, von Gastronomiebetrieben, Imbissen und Cateringeinrichtungen sowie das Personal des Lebensmittelhandels wie Metzgereien und Bäckereien. Außerdem können auch Beschäftigte in der Gemeinschafts-, Schulverpflegung, in Kitas, Alten- und Pflegeheimen oder angelernte Küchenhilfen davon betroffen sein.

Im Jahr 2019 findet das Seminar zu folgenden Terminen in der IHK-Akademie Reutlingen von 09.00 bis 13.30 Uhr statt:

Donnerstag,	21.02.2019
Donnerstag,	23.05.2019
Donnerstag,	26.09.2019
Mittwoch,	27.11.2019

Die Schulung kostet für IHK Mitglieder 99 €, für Nicht-Mitglieder 119 € pro Person. Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter www.ihkrt.de/lmhs.

Ansprechpartner: Regina Stracke, Tel. 07121 201 138, Fax: 07121 201-4138, E-Mail: stracke@reutlingen.ihk.de

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus



Landratsamt / Landwirtschaftsamt

Fachtagung Direktvermarktung am 21.02.2019

Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft, veranstaltet in Kooperation mit weiteren Landwirtschaftsämtern am 21.02.2019 im Tagungshaus Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe in Rottenburg eine ganztägige Fachtagung für Direktvermarkter. Vorträge und Workshops bieten Impulse für Direktvermarkter, um ihre Stärken noch besser ins Licht zu rücken und ihren Verkaufserfolg zu steigern.

Interessierte können sich bis zum 21.02.2019 beim Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft, unter Tel. 07071 207-4004, per Fax an 07071 207-4099 oder per E-Mail an landwirtschaft@kreis-tuebingen.de anmelden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landkreises Tübingen unter www.kreis-tuebingen.de.

SCHULEN

Freibühlschule Großengstingen



Engstinger und Zwiefalter Realschüler auf 2-tägiger Elsassfahrt

46 Schüler der Freibühlschule Engstingen und der Münsterschule Zwiefalten machten sich am Mittwoch, den 05. Dezember 2018 auf, um für 2 Tage Eindrücke und Spracherlebnisse auf Französisch im nahen Elsass zu sammeln.

Nach einer schönen Fahrt durch das Höllental und den Schwarzwald, war die erste Station das „Ecomusée d'Alsace“ südlich von Colmar. Dieses Freilichtmuseum, das ein typisches, ursprüngliches Dorf aus dem Elsass zeigt, ist das größte Freilichtmuseum Frankreichs.

Am Nachmittag ging die Fahrt weiter ins nahegelegene Colmar. Zunächst konnten die Schüler und die drei begleitenden Lehrer Frau Schwan, Frau Auer de los Santos und Herr Grunwaldt durch die weihnachtlich geschmückten Straßen und über den Weihnachtsmarkt schlendern, um anschließend gemeinsam in einem kleinen Restaurant beim Museum Unterlinden zu essen. Der nächste Morgen begann mit einem Frühstück im Hotel und eine daran anschließende Stadtrallye in Colmar.

Gegen Mittag ging es weiter auf das beeindruckende und von weitem sichtbare „Château du Haut-Koenigsbourg“. Diese Burg aus Buntsandsteinen ließ Wilhelm der II. nach einer Schenkung an Deutschland in den Jahren 1901-1908 wiederaufbauen. Ausgestattet mit Audioguides wurde die Burg mit großem Interesse von den 7.-9. Klässlern erkundet und der Blick in die Rheinebene, den Kaiserstuhl und die Vogesen genossen.

Es war eine sehr harmonische Fahrt und die Schülerinnen und Schüler der beiden Realschulen konnten sich vor dem gemeinsamen bevorstehenden Schüleraustausch im kommenden Frühjahr schon etwas kennenlernen.

„Wann wird Weihnachten weltweit wunderbar?“

Diesen Wunsch bekundeten die Grundschüler der Freibühlschule gegen Ende ihres traditionellen Weihnachtssingens unterm Christbaum auf dem Großengstinger Schlosshof. Schwungvoll beendeten sie ihren Reigen von Weihnachtsliedern, die teilweise von Weihnachten in aller Welt berichtet hatten. So wurden auch Strophen berühmter englischer und französischer Lieder in der Originalsprache angesungen – in wochenlanger Vorbereitung gemeinsam erarbeitet und einstudiert! Zu Beginn zeigten die Flötenkinder unter Leitung von Bärbel Fischer, dass sie ebenfalls fleißig geprobt hatten, und spielten fröhlich in die kühle Abenddämmerung hinaus. Zwischen den Liedern gab es Gedichtvorträge von den Schülern aus Klasse 3 und 4, die gekonnt und

textsicher übers Plätzchen backen und über Weihnachten in anderen Ländern erzählten. Da ließen sie sich auch gar nicht von einem Mikrofon-Ausfall stören und machten es mit lauterem Sprechen wett. Trotz des leichten Regens an diesem Montagabend hatte sich zahlreich Publikum eingefunden und auch Bürgermeister Mario Storz war der Einladung der Schüler gefolgt. Eltern, Familie und Freunde lauschten gerne den Liedern der Kinder und stimmten zum Schluss kraftvoll ins gemeinsame „Oh du fröhliche“ mit ein. Rektor Uwe Stark, der zu Beginn alle Gäste und Akteure willkommen geheißen hatte, bedankte sich herzlich bei den sangesfreudigen Kindern mit ihren Lehrerinnen und lud zum Verweilen ein. Denn auch der Förderverein hatte sich nicht vom Regen schrecken lassen, war unter ein Vordach umgezogen und gab in altbewährter Manier Glühwein, Punsch und Selbstgebackenes aus. So konnten Publikum und Sänger noch etwas auf dem Schlosshof verweilen und den Abend in angeregten Gesprächen ausklingen lassen.

Iwona Werz

Weihnachtsfeier der Grundschule

Traditionell feiern die Freibühl-Grundschüler gemeinsam mit ihren Lehrerinnen am letzten Schultag vor Heiligabend Weihnachten. Jedes Kind leistet dazu seinen Beitrag und gemeinsam freuen sich zum Schluss alle auf die Feier- und Ferientage.

So trafen sie sich nach der Großen Pause im Kunstsaal der Freibühlschule und eröffneten die Feier mit gemeinsamen Advents- und Weihnachtsliedern unter Leitung von Musiklehrerin Bärbel Fischer. Die Schüler aus der Klasse 1/2c eröffneten das weihnachtliche Programm mit einem Tanz um den „happiest Christmas tree“. Alle Kinder stellten in grünen Oberteilen gemeinschaftlich den Weihnachtsbaum dar, der sich in fröhlichem Reigen um den Stern drehte, dargestellt durch Klassenlehrerin Katja Kroll. Fortgesetzt wurde das Festprogramm von den Erst- und Zweitklässlern aus den Montessoriklassen, die liebevoll verkleidet und mit großer Spielfreude ein weihnachtliches Krippenspiel auf völlig neue Art und Weise tänzerisch umsetzten. Die Dritt- und Viertklässler der Montessoriklassen ließen die Weihnachtsbäckerei rhythmisch und in Schlagzeugmanier so schwungvoll aufleben, dass es das Publikum kaum noch auf den Sitzen hielt! Den Schluss machte die Klasse 3/4c, die ihre Zuschauer musikalisch und in Gedichtform zur „Weihnacht in aller Welt“ mitnahm. In diesem Sinne jubelten Schüler und Lehrer zum Schluss nochmals gemeinsam „Wann wird Weihnachten weltweit wunderbar?“ und stimmten sich so fröhlich auf die Weihnachtsferien ein.

Iwona Werz

Förderverein der Grundschule Kleinengstingen



Der Förderverein der Grundschule Kleinengstingen lädt alle Eltern und Kinder der Grundschule Kleinengstingen sowie alle Mitglieder, Freunde und Gönner zum traditionellen Mutschelnachmittag am Freitag, 18.01.2019 ein. Wir mutscheln in der Grundschule von 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr. Kaffee und Getränke werden bereitgestellt. Bitte bringen Sie Tassen / Becher sowie einen Würfelbecher mit Würfeln mit.

Ein Kostenbeitrag von 2,00 € pro Person wird erhoben.

Bitte melden Sie sich auf den Einladungen, welche die Schulkinder erhalten haben oder telefonisch bei Andrea Stoll, Tel. 07129 938022 bis Montag, den 14.01.2019 an.

Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand.

Wir bitten Sie zu beachten, dass wir in den nächsten Tagen den Mitgliedsbeitrag für das Schuljahr 2018/2019 einziehen werden. Wir möchten Sie an dieser Stelle nochmals darüber informieren, dass in unserer ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12. November 2018 einstimmig beschlossen wurde, den Mitgliedsbeitrag ab diesem Schuljahr von 8,00 € auf 10,00 € zu erhöhen.